

**Niederschrift über die  
19. öffentliche Sitzung  
des Umwelt- und Planungsausschusses  
am Dienstag, den 27.11.2007, um 20:00 Uhr  
im Bürgerhaus Rodheim, Kollegraum 3**

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

Anwesend  
vom Umwelt- und Planungsausschuss: Herr Moscherosch  
(Vorsitzender)  
Frau Philippbaar  
Frau Quägber-Zehe  
Herr Zeidler  
Herr See  
Herr Wyrwoll  
Herr Korgler  
Herr Horlacher (für Frau Haupt)

von der Stadtverordnetenversammlung: Frau Hafner  
(Stadtverordnetenvorsteherin)  
Herr Scholz

vom Magistrat: Herr Bürgermeister Brechtel  
Herr Erster Stadtrat Götz  
Frau Stadträtin Horlacher

Zuhörer: 2

Schriftführer: Herr Scherer

Der Ausschussvorsitzende Herr Moscherosch eröffnet um 20:00 Uhr die 19. öffentliche Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses.

Die Einladung zur Sitzung ist am 19.11.2007 ergangen, hier wurde auch die Tagesordnung bekannt gegeben.

Gegen das Protokoll der 18. Sitzung werden keine Bedenken erhoben, die Tagesordnung wird nicht ergänzt.

Somit steht folgende Tagesordnung zur Beratung an:

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
2. Antrag der SPD-Fraktion vom 31.10.2007  
Aufstellung eines Entwicklungsplanes für das Gebiet alte Schule Nieder-Rosbach
3. Verschiedenes

**Zu Top 1: Mitteilungen**

---

Hierzu teilt Bürgermeister Brechtel mit, dass die Baugenehmigung für die Altenpflege und den Markt mit Bankfiliale und Cafe eingegangen ist und mit einem Baubeginn im Februar 2008 zu rechnen sein wird.

**Zu Top 2: Antrag der SPD-Fraktion vom 31.10.2007  
Aufstellung eines Entwicklungsplanes für das Gebiet alte Schule  
Nieder-Rosbach**

---

Hierzu erläutert Herr Zeidler die Hintergründe, die dazu geführt haben, dass die SPD-Fraktion den Antrag in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht hat. Er beschreibt das Entwicklungsgebiet wie folgt:

Es soll nicht nur die Wasserburg überplant werden sondern auch das Gelände zwischen der vorhandenen Straße Haingraben und dem Rosbach bis hin zum Anwesen Jacobi. Seitens des Bürgermeisters wird in Bezug auf die Wasserburg noch einmal die angedachte Machbarkeitsstudie angesprochen, die mit einem Planungsbüro am 28.11.2007 vor Ort erörtert werden soll und unterstreicht noch einmal die Notwendigkeit hier einen Entwicklungsplan für dieses Areal zu erarbeiten.

Nach Abschluss der Diskussion fasst der Umwelt- und Planungsausschuss folgenden einstimmigen Beschluss:

Der Umwelt- und Planungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Annahme des Antrages der SPD-Fraktion vom 31.10.2007.

**Zu Top 3: Verschiedenes**

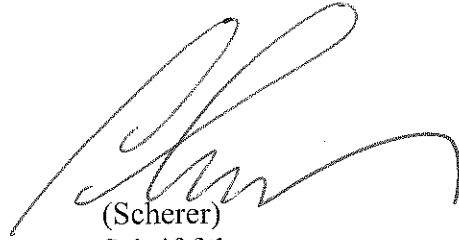
---

Hierzu ergehen keine Wortmeldungen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Moscherosch schließt um 20.45 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für deren Mitarbeit.



(Moscherosch)  
Ausschussvorsitzender



(Scherer)  
Schriftführer